

# Technische Information

## Acrylwellplatten

**DOLLE®**

### Wellplatten für den Außenbereich

Hergestellt aus schlagzäh modifiziertem Acrylglas zeichnen sich die Acrylwellplatten durch eine außerordentlich hohe Alterungs- und Witterungsbeständigkeit aus und zeigen auch nach langer Freibewitterung keine Vergilbung und Reduzierung der mechanischen Eigenschaften.

### Eigenschaften

- langlebig
- biegesteif
- stoß- und schlagfest
- geringes Eigengewicht
- wetterfest

### Lagerung

- trocken und eben lagern
- im unverpackten Zustand direkte Sonneneinstrahlung vermeiden, Brennglaseffekt!
- nicht auf aufgeheizten Flächen oder in der Nähe von strahlenden Wärmequellen lagern
- Hitzestau und Nässe vermeiden
- im Innenraum auf ebenem Untergrund und abgedeckt mit weißer PE-Folie

### Garantie · Brandklasse

- 20 Jahre Garantie auf UV-Beständigkeit & Lichtdurchlässigkeit sowie uneingeschränkte Garantie auf Hagelschlag bis 1 Joule\*
- die bauaufsichtlichen Vorschriften für die Verwendung brennbarer Baustoffe aus DIN 4102-B2 sind zu beachten.



**20 Jahre  
Hersteller-  
garantie**  
auf die  
UV-Beständigkeit

# Unsere 10 Gebote

## für Acrylwellplatten



\* (1 Joule = entspricht der Energie von Kugeln aus PA 66 mit 20 mm Durchmesser, die mit einer Geschwindigkeit von 21 m/s auf die Plattenoberfläche geschossen werden)

# Technische Information

## Acrylwellplatten

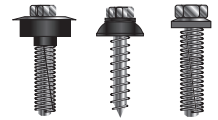
**DOLLE®**

### Verlegung

Die Unterkonstruktion kann aus Stahl, Aluminium oder Holz (verzugsfrei) bestehen. Die Platten sind einander überdeckend und auf statisch tragenden Unterstützungen zu verlegen, die in Gefälle- bzw. Wasserlaufrichtung liegen. An Stellen, wo sich die Wellplatten seitlich und in der Höhe überdecken, ist ein Zuschnitt der Ecken nötig um eine

4-fache Überdeckung zu vermeiden. Die Ecken der mittleren Platten werden so gekürzt, dass sie nebeneinander liegen. Eine ausreichende Abdichtung der Verschraubung zur Unterkonstruktion ist zu beachten sowie angepasst große Bohrungen um das Dehnungsspiel der Platten von 5-10mm zu gewährleisten. Zum Verschrauben der Platten mit der

Unterkonstruktion werden Edelschrauben mit entsprechend großer Dichtscheibe und aufvulkanisierter Dichtung verwendet. Um Hitzestaus und Rissbildungen zu vermeiden, muss der Anstrich der Unterkonstruktion vor Verlegung gut getrocknet sein.



### Ausdehnung

Bei der Montage ist eine Ausdehnung des Materials von ca. 7 mm/m bei Wärme und Feuchtigkeit zu berücksichtigen. Die maximale Verlelänge beträgt 4000 mm. Überdeckende Verlegung ist möglich.



### Betreten

Für das Begehen der Platten nutzen Sie personentragende Holzbohlen vom min. 50 cm Breite, die über die tragenden Elemente der Unterkonstruktion gelegt werden. So wird eine Beschädigung vermieden.



### Sägen

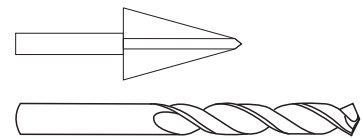
Zum Sägen der Platten werden hochoberflächige Kreissägen (Tourenzahl möglichst >4000 U/Min.) und Sägeblätter mit ungeschärften, feingezahnten und mit Hartmetall bestückten Zähnen verwendet. Die Platten sollten nur mit Anschlag und auf ebenem Untergrund gesägt werden.

### Reinigung

Wasser oder milde Seifenlauge eignen sich zur Reinigung der Platten. Verwenden Sie keine scheuernde Mittel, da sie Kratzer verursachen können. Alle Dichtungs- oder Reinigungsmittel sollten vor deren Verwendung auf ihre Verträglichkeit mit den Wellplatten geprüft werden.

### Bohren

Zum Bohren von Wellplatten sollten Kegel- oder Spiralbohrer verwendet werden. Auf glatte Bohrränder ist hier unbedingt zu achten. Bei ausgebrochenen Bohrrändern können im Laufe der Zeit Risse auftreten. Der Bohrloch-Durchmesser sollte das 1,5-fache des Schraubendurchmessers betragen.



### Pfetten-Abstand (Maximale Stützabstände):

Im Dachbereich bei 75 kg/m<sup>2</sup> Schneelast (Befestigung durch Wellenberg)

Im Wandbereich (Befestigung durch Wellental)

Höhenüberdeckung:

bei Dachneigung 10 - 30 °

im Wandbereich

Plattenbreite/Nutbreite

Materialdicke \*)

E-Modul

max. Gebrauchstemperatur ohne Belastung

Wärmeausdehnungskoeffizient

mögliche Ausdehnung durch Wärme und Feuchte

Minimaldachneigung

max. 850 mm

max. 1.000 mm

200 mm

100 mm

1045/980 mm

ca. 3,0 mm

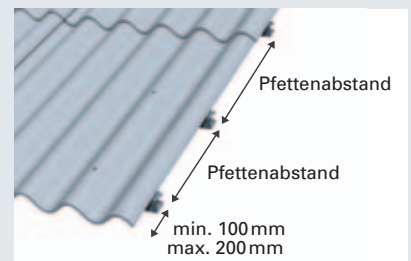
2200 MPa

70 °C

0,07 mm/m °C

5 mm/m °C

5°



\*) Stärkentangenz +/- 5 %

### Transmissionsgrade

Stärke in mm	Ausführung	Transmissionsgrad in %
ca. 3,0	Sinus 76/18 glatt klar	ca. 90
ca. 3,0	Sinus 76/18 Wabe klar	ca. 90
ca. 3,0	Sinus 76/18 Wabe rauchbraun	ca. 60
ca. 2,5	Sinus 76/18 Perle klar	ca. 90
ca. 2,5	Sinus 76/18 Perle anthrazit	ca. 64

### Gebr. DOLLE GmbH

Rockwinkeler Landstr. 117  
28325 Bremen

Tel.: 0421 · 42799-0  
bremen@dolle-kunststoff.de

### Niederlassung Hannover

Raiffeisenstr. 6  
31275 Lehrte

Tel.: 05132 · 9206-0  
hannover@dolle-kunststoff.de

### Niederlassung Bad Köstritz

Elsteraue 3  
07586 Bad Köstritz

Tel.: 036605 · 883-0  
bad-koestritz@dolle-kunststoff.de